

# RVC-Applikation B-1015

Stichworte: Medizin, Blutplasma, Plasmaaufreinigung, SPE, TFA, Acetonitril, Wasser, 5 ml-Gefäße (Minisorbröhrchen)

## Plasmaaufreinigung vor Peptidbestimmung

### Anwendung/Einsatzgebiet:

- Eindampfen von SPE-Eluaten (SPE=Festphasenextraktion) aus Blutplasma oder Serum als Zwischenarbeitsschritt zur generellen Plasmaaufreinigung, anschließend Wiederaufnahme in 300 µl Puffer zur weiteren Verwendung im Bereich der Peptidbestimmung.
- Vorgehensweise nach Testanweisungen
- Nach Gebrauch ist der Kondensatorteil mit Aqua auf pH Neutralität nachzuspülen

### Spezifikation:

Gerätetyp:	RVC 2-33 IR
Vakuumpumpe:	Membranpumpe RC 6
Flüssige Phase:	1 % TFA* in 60 % Acetonitril
Aufzukonzentrierende Phase:	Kp. Acetonitril 82 °C, Kp. Wasser 100 °C
Gefäßtyp:	Minisorbröhrchen 4 ml
Probenanfangsvolumina:	3 ml Eluat
Probenendvolumina:	bis zur Trockne
Anzahl Probengefäße pro Lauf:	20-32
Temperatur:	35 ° C
Vakuum:	10 mbar
Zeit:	6 h

### Ergebnis und Anmerkungen:

Die Anwendung erfolgt sowohl im technischen Routinelabor als auch in Forschungslaboratorien.

\*TFA= Trifluoressigsäure

\*SPE= Für Peptide allgemein: C18 light Kartusche mit 1%TFA/60%ACN, dann mit 1%TFA aktivieren, Plasma-1,0%TFA Gemisch adsorbieren, mit 1%TFA waschen, mit 1%TFA/60% ACN eluieren.